

Weixdorfer Nachrichten



Partnergemeinde

Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

21. Jahrgang

Donnerstag, den 21. April 2011

Nummer 7

Ein frohes Osterfest

*... verbunden mit den
besten Wünschen
für Sie und Ihre Familien
übermitteln allen
Bürgerinnen und Bürgern
Ihr Ortsvorsteher
Gottfried Ecke,
der Ortschaftsrat
und die Mitarbeiter
der Verwaltungsstelle.*



Aus dem Inhalt

Informationen
des Ortsvorstehers/
der Verwaltungsstelle
Seite 2

Bibliothek
Seite 5

Unsere
Kirchenecke
Seite 5

Vereine
Seite 6

Termine
Seite 7

Historisches
Seite 8

www.weixdorf.de

IMPRESSUM

VERLAG WITTICH

Weixdorfer Nachrichten
Herausgeber: Ortschaft Weixdorf,
Landeshauptstadt Dresden
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herzberg

Verlag:
Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates: Ortsvorsteher Gottfried Ecke

Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle: Lutz Biastoch

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Herstellung, Satz und Druck: Geschäftsführer Marco Müller
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
Tel.: 03535/489-0, Fax: 03535/489-115,
Fax Redaktion 489-155;
Herr Lemke, Telefon (03 51) 4 72 49 09,
Fax: (03 51) 4 72 49 49 oder
0 17 23 51 14 28

Anzeigen/Beilagen: Herr Lemke, Telefon (03 51) 4 72 49 09,
Fax: (03 51) 4 72 49 49 oder
0 17 23 51 14 28

Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.
Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.
Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.
Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Gisbert Lemke berät Sie gern.

Telefon: 03 51/4 72 49 09
Telefax: 03 51/4 72 49 49
Funk: 01 72/3 51 14 28

E-Mail: lemkedresden@web.de

www.wittich.de

Unsere Anzeigenannahmestelle
Frau Schmitz, GV Weixdorf, Tel. 03 51/4 88 79 41

Unsere Anzeigenberater
Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 13. Mai 2011

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 5. Mai 2011

Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Anfang April erreichte mich eine wahrhaft gute Nachricht von der Sportgemeinschaft Weixdorf, man habe soeben den überarbeiteten Fördermittelbescheid der LHD für den Bau des Kunstrasenplatzes in Empfang nehmen können.

Ein lange gehegter Wunsch, kann endlich wahr werden. Derzeit wird noch an der Ausführungsplanung gearbeitet; anschließend erfolgt die Ausschreibung; wenn es optimal läuft, rollen ab der ersten Juni-Woche die Bagger. Das ehrgeizige Ziel ist, den Bau bis Ende September 2011 abzuschließen.

Insgesamt werden ca. 740.000 EUR aufgewendet. Das Projekt wird mit 524.000 EUR von der LHD und 125.000 EUR von der Ortschaft gefördert; vom verbleibenden Eigenanteil der SG sind immerhin 56.000 EUR von der Abt. Fußball durch Sonderbeiträge der Mitglieder und eingeworbene Spenden aufgebracht worden.

Zur Erinnerung: Im Dezember vergangenen Jahres klaffte - durch den Ausfall der Landesförderung - immerhin noch eine Lücke von ca. 250.000 EUR im Finanzierungsplan. Und es ist in einem beispielgebenden Einsatz im Zusammenwirken zwischen der SG - als Bauherr -, der LHD - vertreten durch den Eigenbetrieb Sportstätten und Bäder - und der Ortschaft gelungen, die Probleme zu lösen.

Über die Umrüstung der alten „Schleifscheibe“ werden sich nicht nur die aktiven Sportlerinnen und Sportler freuen; der neue Kunstrasenplatz wird der Entwicklung der SG insgesamt Auftrieb geben und wir verbessern gleichzeitig die Rahmenbedingungen für den Sportunterricht an unseren Schulen.

Ich danke allen, die an diesem Projekt haupt- oder ehrenamtlich mitgewirkt haben, insbesondere den Fördermittelgebern, Sponsoren und Spendern und wünsche dem Bau gutes Gelingen.

Mit freundlichem Gruß

Gottfried Ecke

Gottfried Ecke
Ortsvorsteher

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 11.04.2011

1 Bestätigung der Tagesordnung und Niederschrift der letzten Sitzung

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung wurden nicht eingebracht, sodass die Tagesordnung festgestellt wurde. Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde bestätigt.

2 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zur Sitzung am 17.03.2011 wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

3 Bericht zur Vorbereitung der Badsaison 2011 BE: EB Sport- und Bäderbetrieb

Der Ortsvorsteher begrüßt Herrn Bobik, Abteilungsleiter in EB Sport- und Bäderbetrieb. Herr Bobik gibt zunächst einen Gesamtüberblick über die Dresdner Badelandschaft, bevor er den Vorbereitungsstand des Weixdorfer Waldbades erläutert.

Das Waldbad Weixdorf wird vom 14.05. bis 04.09.2011 öffnen. Neuer Badbetriebsleiter ist Herr Richter sein. Herr Richter hat mehrere Jahre als Vertreter des Badleiters gearbeitet und verfügt über die notwendigen Voraussetzungen.

Zur Optimierung des Badebetriebes wird der Badebereich in Richtung Staumauer komprimiert.

Ansonsten sind neben verschiedenen Unterhaltungsmaßnahmen keine Investitionen vorgesehen.

Ortschaftsratsrat Torsten Schäfer reflektiert die Ergebnisse aus einer Besprechung mit Vertretern des Eigenbetriebes. Danach soll das Bad wieder für Kitas und Schulen im Rahmen von Arbeits- und Projektgruppenarbeit ohne Eintritt genutzt werden können. Ziel sei, das Waldbad wiederzubeleben und potentielle Nutzer zu finden. Herr Bobik versprach eine Lösung. Der Ortsvorsteher bedankt sich für den Vortrag und verabschiedet Herrn Bobik.

4 Verordnung der Landeshauptstadt Dresden über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Jahr 2011

Der Ortschaftsratsrat war zu dieser Vorlage beratend tätig.

Das novellierte Gesetz über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen ermöglicht den Gemeinden aufgrund § 8 Abs. 1 dieser Rechtsvorschrift, an jährlich bis zu vier Sonntagen zwischen 12:00 Uhr und 18:00 Uhr die Öffnung der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass durch Rechtsverordnung zu gestatten. Der Gesetzgeber hat außerdem eine Regelung zur Aufeinanderfolge von verkaufsoffenen Sonntagen getroffen, indem er die Freigabe auf höchstens zwei aufeinanderfolgende Sonntage begrenzt hat und die Öffnung an den zwei diesen Sonntagen vorangehenden und nachfolgenden Sonntagen als unzulässig erklärt.

Eine typische Dresdner Besonderheit stellt das traditionell am 2. Adventswochenende stattfindende Dresdner Stollenfest mit Festumzug des Riesenstollens und Anschlussveranstaltung auf dem Striezelmarkt dar.

Der Dresdner Striezelmarkt lädt in diesem Jahr wieder zum Bergmannsfest und zur traditionellen Bergparade am 4. Adventswochenende ein. Beide Veranstaltungen sollen in die Verordnung aufgenommen werden. Nach einem Antrag auf Vertagung, welcher abgelehnt wurde, stimmte der Ortschaftsratsrat der Vorlage mehrheitlich zu.

5 Verordnung der Landeshauptstadt Dresden über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem regionalen Anlass an Sonntagen im Jahr 2011

Auch zu dieser Vorlage war der Ortschaftsratsrat beratend tätig.

Das novellierte Gesetz über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen ermöglicht den Gemeinden aufgrund § 8 Abs. 2 Satz 1 dieser Rechtsvorschrift aus Anlass besonderer regionaler Ereignisse, insbesondere von traditionellen Straßenfesten, Weihnachtsmärkten und örtlich bedeutenden Jubiläen, neben maximal jährlich an vier Sonntagen, an einem weiteren Sonntag

die Offenhaltung der Verkaufsstellen zu gestatten, soweit diese von dem Ereignis betroffen sind. Der Gesetzgeber hat zudem festgelegt, dass die Freigabe der Sonntage durch Rechtsverordnung zu erfolgen hat, in der das von dem Ereignis betroffene Gebiet zu bezeichnen ist.

- Die Veranstaltung „Bunte Republik Neustadt“ am Sonntag, dem 19. Juni 2011,
- die Veranstaltung „Schillierwitzer Elbe-Dixie“ am Sonntag, dem 8. Mai 2011,
- das Herbstfest in Prohlis am Sonntag, dem 19. September 2011
- und das Fest „Spiel mit uns“ des Vereins Pro Pieschen e. V. am Veranstaltungswochenende vom 3. bis 5. Juni 2011 wurden in den Verordnungsentwurf aufgenommen.

Das im Zeitraum vom 30. April bis 1. Mai 2011 stattfindende Oldtimer-Rennen „60 Jahre Autobahnspinne Dresden“ konnte aufgrund von § 8 Abs. 3 Satz 2 SächsLadÖffG nicht entsprochen werden. Der Gesetzgeber hat danach geregelt, dass Sonntage, die auf einen gesetzlichen Feiertag wie im vorliegenden Antrag auf den 1. Mai fallen, nicht freigegeben werden dürfen. Der Ortschaftsratsrat stimmte mehrheitlich zu.

6 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK 2002)

Die Vorlage wurde den Ortschaftsratsräten zur Information ausgereicht.

Im Februar 2002 wurde das Integrierte Stadtentwicklungskonzept der Landeshauptstadt Dresden (INSEK) durch den Stadtrat bestätigt und gilt seit dem als eine der wichtigsten gesamtstädtischen Handlungs- und Entscheidungsgrundlagen. Erstmals wurde ein Beschluss zur gesamtstädtischen strategischen Planung mit einem Planungshorizont bis 2015 gefasst.

Über die Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK 2002) erfolgten kontinuierliche Berichterstattungen in den Jahren 2003, 2006 und zuletzt 2009. Auf dieser Grundlage soll das Integrierte Stadtentwicklungskonzept als bewährtes Strategiepapier der Landeshauptstadt Dresden durch eine Fortschreibung (Planungshorizont bis zum Jahr 2025) verbunden mit einer breiten öffentlichen Diskussion den aktuellen Entwicklungszielen und Handlungserfordernissen gerecht werden. Folgender Grob Ablaufplan ist vorgesehen:

2010/2011	Phase 1 Grundlagen und Bestimmung der Schwerpunktthemen Beschlussvorlage Auftrag Fortschreibung INSEK
2012	Diskussion und Beschluss Schwerpunktthemen Phase 2 inhaltliche Erarbeitung INSEK „Zukunft Dresden 2025“
2013	Phase 3 Erstellung/Fertigstellung INSEK „Zukunft Dresden 2025“ Beschlussvorlage Entwurf INSEK

Ortschaftsratsrätin Frau Dr. Ingelore Gaitzsch bittet das Stadtplanungsamt um Auskunft mit Darstellung einer Kosten-Nutzen-Analyse. Die wichtigsten bisherigen Ergebnisse sollen kurz und prägnant dargestellt werden, ebenso wie die dazugehörigen Planungs- und Personalkosten. Sie regt in diesem Zusammenhang eine Diskussion zu den Entwicklungszielen der Ortschaft an.

Ortschaftsratsrat Lothar Klein bringt einen Antrag ein.

Er beantragt, die INSEK-Fortschreibung nicht nur als Information zu behandeln, sondern mit einer Stellungnahme zu beschließen:

Danach soll die Ortschaft Weixdorf bereits bei der inhaltlich-konzeptionellen Erarbeitung des „INSEK „Zukunft Dresden 2025“, eingebunden werden. Der Ortschaftsratsrat stimmte mit dieser Ergänzung zu.

7 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher informiert über:

den beabsichtigten Bau des Kunstrasenplatzes durch die SG Weixdorf ab II. Quartal. Weiterhin informiert der Ortsvorsteher über die Genehmigung des Hauptbetriebsplanes des Oberbergamtes Freiberg zur Erweiterung der Kiesgrube Swietelsky an der Radeburger Landstraße bis Ende 2014. Der Rahmenbetriebsplan wurde durch die Landeshauptstadt Dresden abgelehnt, im Verfahren zum Hauptbetriebsplan wurde die Landeshauptstadt nicht mehr beteiligt.

8 Anfragen und Anregungen

Ortschaftsrat Andreas Placzek fragt nach der Einhaltung des Bauzeitenplanes an der Mittelschule. Die zu beobachtenden Aktivitäten lassen keinen zügigen Baufortschritt erkennen. Die Verwaltungsstelle bittet das Fachamt um eine Stellungnahme bis zur Sitzung am 26.05.2011. Ortschaftsrätin Frau Martina Paulich hat trotz Stellungnahme des Brand- und Katastrophenschutzamtes Bedenken zum Feuerwehreinsatz am 14.11.2010 in Marsdorf.

Sie wird gebeten, diese schriftlich in der Verwaltungsstelle einzureichen. Ortschaftsrat Joachim Creutz fragt, ob es bereits eine Lösung für die Schmutzablagerungen an der Alten Medinger Straße gibt.

Der Sachverhalt wurde geprüft, erläutert der Verwaltungsstellenleiter. Die Schmutzablagerungen haben ihre Ursache nicht im Ausspülen des Weges. Mit dem Eigentümer wird eine Lösung besprochen.

Ende

Auswechslung der Trinkwasserleitung in der Straße Altweixdorf

Die DREWAG beabsichtigt in der Straße Altweixdorf von der Königsbrücker Landstraße bis zur Straße Am Zollhaus die Trinkwasserleitung DN 100 in gleicher Trasse auf eine Länge von 350 m auszuwechseln.

Die Verwaltungsstelle beabsichtigt im Rahmen einer Mitwirkung Bordsteine bzw. Randsteine im unmittelbaren Baubereich zu setzen.

Die Baumaßnahme wurde in 3 Abschnitte gegliedert:

1. BA Am Zollhaus bis Auenweg (Einbahnstraßenregelung)
2. BA Querung des Kreuzungspunktes Auenweg/Altweixdorf in 2 Tagen (Vollsperrung)
3. BA Kreuzungspunkt bis Königsbrücker Landstraße (Einbahnstraßenregelung, bis Altweixdorf 18 Sackgasse)

Die Arbeiten werden ab 26.04.2011 beginnen und bis Juli 2011 beendet.

Blastoch

Verwaltungsstellenleiter

Informationen zu dem am 01.04.2011 in Kraft getretenen „Bildungspaket“

Die Verwaltungsstelle Weixdorf, Soziales und Wohnen, Erdgeschoss, Zi. 4, kann ab sofort diese Anträge an die Bürger ausgeben.

Rückwirkend zum 1. Januar 2011 werden für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Familien mit geringem Einkommen neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch so genannte Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft berücksichtigt, wenn die Anträge bis spätestens 30. April eingereicht sind.

Das Bildungspaket unterstützt gezielt bedürftige Familien. Die Leistungen für Bildung und Teilhabe sollen ihnen bessere Lebens- und Entwicklungschancen eröffnen.

Zum Bildungspaket gehören:

- eintägige Ausflüge und mehrtägige Klassenfahrten
- Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Lernförderung
- Mittagsverpflegung
- Soziale und kulturelle Teilhabe

Benötigte Formulare:

- Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe
- Bestätigung der Schule bzw. Kindertageseinrichtung über die Durchführung eines eintägigen Ausflugs nur bei eintägigen Ausflügen
- Bestätigung der Schule über die Durchführung einer mehrtägigen Klassenfahrt nur bei Klassenfahrten
- Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung nur bei Antrag auf Lernförderung

Zu den Anträgen werden hilfreiche Infoblätter ausgereicht.

Haben Sie noch Fragen zum Bildungspaket dann können Sie direkt mit dem Jobcenter Dresden, Budapester Str. 30, Tel.: 03 51/4 75 17 30, Kontakt aufnehmen, wenn Sie Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld erhalten.

Wenn Sie Wohngeld, Kinderzuschlag, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Leistungen nach § 2 AsylbLG erhalten, dann wenden Sie sich bitte an das Sozialamt Dresden, Junghansstr. 2, Raum 31, Tel.: 03 51/4 88 12 11 oder an die Außenstelle Nord im Ortsamt Pieschen, Bürgerstr. 63, Raum 1/110, Tel.: 4 88 55 21.

Ebenfalls wichtige Links stehen unter:

<http://www.bildungspaket.bmas.de/>
und Jobcenter Dresden.

Alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene haben ein Recht aufs Mitmachen - bei Mittagessen in Kita, Hort und Schule, bei Musik oder Sport im Verein.

Wesolek

SB Soziales/Wohnen

Maifest 2011 vorm Dixiebahnhof

Das Familienfest für Jung und Alt

Wir laden Sie, liebes Publikum auch dieses Jahr wieder ganz herzlich ein dabei zu sein bei unseren Frühlings-Open-Air. Verbringen Sie mit Ihren Lieben, mit Gästen, Verwandten und Freunden einen abwechslungsreichen Tag vor dem Dixiebahnhof.



Umrahmt vom Grün hoher schattiger Bäume erleben Sie eine Vielzahl musikalischer, artistischer und tänzerischer Höhepunkte von Solisten, Chören, Profis sowie Laien- und Nachwuchskünstlern hautnah. Lassen Sie sich be- und verzaubern und genießen Sie den Sonnenschein, der uns auch in diesem Jahr wieder hold sein wird.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Dixiebahnhof Dresden e. V.

Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

**Weixdorfer Rathausplatz 2,
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Hinweis:

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter o. g. Rufnummern zu empfehlen.

Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichter: Herr Hager

Sprechzeit:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 - 18.00 Uhr

Sitz der Schiedsstelle:

Rathaus Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Ansprechpartner:

Ortsamt Klotzsche, Frau Meinert, Telefon: 4 88 65 12

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
(Vorankündigung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Tel.: (03 51) 4 88 79 41, Fax: (03 51) 4 88 79 43,
E-Mail: ortschaft-weixdorf@dresden.de

Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/		
Bauangelegenheiten	Herr Biastoch	4 88 79 40
E-Mail: LBiastoch@dresden.de		
SB Allg. Ortschafts- angelegenheiten	Frau Schmitz	4 88 79 41
E-Mail: BSchmitz@dresden.de		
SB Ordnung und Sicherheit	Frau Habla	4 88 79 46
E-Mail: JHabla@dresden.de		
SB Wohnen und Soziales	Frau Wesolek	4 88 79 47
E-Mail: KWesolek@dresden.de		
SB Meldewesen	Frau Wolf	4 88 79 48
E-Mail: KWolf1@dresden.de		
Leiter Bauhof	Herr Schöbe	4 88 79 45
E-Mail: HSchoebe@dresden.de		
Bauhof		8 90 46 03

Wichtige Notrufe

Polizei

- Notruf	110
- Polizeirevier Dresden Nord/West Osterbergstr. 24	
01127 Dresden	Tel.: 89 76 80
Bürgerpolizist	79 58 32 41
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle	112

Energie

Störstelle der DREWAG (24-h-Dienst) (03 51) 8 60 86 86

Gasstörungen

während der Dienstzeit (0 35 28) 4 38 50
nach Dienstschluss (08 00) 7 87 90 00

Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“

Landeshauptstadt Dresden,
Abt. Stadtbeleuchtung (03 51) 4 88 15 55

Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG (03 51) 8 60 22 22

Abwasser

Störstelle (24-h-Dienst) (03 51) 8 40 08 66

Bibliothek



Städtische Bibliotheken Dresden

Bibliothek Weixdorf

Hohenbusch-Markt 1, Tel.: 8 80 78 18

Öffnungszeiten:

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	14 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag	14 - 18 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über
<http://www.bibo-dresden.de>

Unsere Kirchenecke

Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein zu folgenden Gottesdiensten

Donnerstag, 21.04.: Gründonnerstag

19.30 Uhr Abendgebet und Abendmahl

Freitag, 22.04.: Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst in Hermsdorf
15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde JESU

Sonntag, 24.04.: Ostersonntag

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Taufe, Kindergottesdienst

Montag, 25.04.: Ostermontag

9.30 Uhr Festgottesdienst, Kindergottesdienst in Grünberg

Sonntag, 01.05.

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis und Taufe

Sonntag, 08.05.

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst

Sonntag, 15.05.

17.30 Uhr „Gottes bunte Schöpfung - von 0 auf 100 in sieben Tagen -“ Impulsgottesdienst, anschl. Abend-Imbiss in Grünberg

Filmvorführungen**Freitag, 29.04.**, im Rollerhaus Weixdorf**20.30 Uhr** Einlass 20.00 Uhr

„Ihr könnt euch niemals sicher sein“

Sonnabend, 07.05. in der Kirche Grünberg**16.00 Uhr** für die Kinder**20.00 Uhr** für Ü14**Liebe Weixdorferinnen und Weixdorfer,**

freuen Sie sich auch auf das Osterfest? Der Frühling lässt wieder alles grün werden und die Osterglocken erstrahlen in sattem Gelb. Die Kinder können es kaum erwarten, wieder Osternester mit Ostereiern und Osterhasen zu suchen.

Aber wissen Sie eigentlich, was der Hase, die Ostereier oder die vielen anderen Osterbräuche mit dem Osterfest zu tun haben?

Schon für die alten Kirchenväter war der Hase eine Symbolfigur für die Menschen, die im Glauben an Gott Halt für ihr Leben suchten. Viele von ihnen wurden in der ersten Zeit der Christenheit zum Osterfest getauft. Also lag es sehr nahe, dass damit auch der Hase symbolisch mit diesem Fest verbunden wurde. Das Ei als Zeichen für Fruchtbarkeit und neues Leben wurde auch schon sehr früh ein Symbol für die Auferstehung Jesu Christi.

Am frühen Morgen nach dem heute noch wichtigsten jüdischen Fest, dem Passah-Fest, geschah die Auferstehung Jesu. Es war der dritte Tag nach seiner Kreuzigung vor den Toren Jerusalems. Dieses Ereignis rief schon damals Irritation, ungläubiges Staunen und auch Ablehnung hervor. Damit hatte niemand gerechnet, auch die Jünger nicht. Erst langsam begriffen sie, was hier passiert war. Die ersten waren Frauen aus der Umgebung Jesu! Dann brach die Freude sich Bahn. ‚Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden.‘ Das ist bis heute der Osterruf der Christenheit und Ausdruck lebendiger Osterfreude. Seitdem versammeln sich die Christen an diesem Tag zu ihren Gottesdiensten - an jedem Sonntag! Allein in der russischen Sprache hat sich im Namen dieses Tages seine Bedeutung erhalten:

воскресенье - Sonntag - Auferstehung. Hier hat unser Osterfest seine Wurzeln. Längst wird es weltweit gefeiert und ist mit ebenso vielen Bräuchen bedacht wie das Weihnachtsfest. Neben dem Osterhasen und den Ostereiern kennen wir z. B. auch das ‚Osterlamm‘. Das erinnert an eine ganz alte Prophezeiung an das Volk Israel. In ihr wird der Messias, den Gott einst senden wird, wie ein Lamm zur Schlachtbank geführt, um für sein Volk zu sterben. Daran dachten die Jünger, als sie die letzten Lebens-tage Jesu und seine Kreuzigung miterleben mussten. Gleich, welche Osterbräuche Sie kennen und pflegen, Sie sollten dabei immer im Blick haben, dass es hier um das wichtigste Ereignis unseres christlichen Glaubens geht: um den Sieg des Lebens über alles Lebensverneinende bis hin zum Tod. So ist das Osterfest ein Fest der Lebensfreude und der Hoffnung. Beides habe wir für unser Leben immer wieder nötig. Tragische und bedrohliche Ereignisse wie in Japan, Libyen, bei uns in Europa oder auch ganz persönlich lassen uns nach dem fragen, was unserem Leben wirklich Halt zu geben vermag und wofür sich einzusetzen wichtig ist. Ostern ist für uns Gottes Einladung zum Leben; zu einem Leben, in dem Zuversicht und Hoffnung bei allen Widrigkeiten nicht unterzukriegen sind.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest, und lassen Sie sich einladen zu den Gottesdiensten und Angeboten in der Weixdorfer Kirchgemeinde. Wir freuen uns auf Sie.

Wolfgang Müller, Superintendent i. R.

Vereine**Abteilung Fußball****Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,**

zwei erfolgreiche Wochen liegen hinter unserer 1. Männermannschaft. Im Heimspiel gegen Pirna-Süd siegten die Weixdorfer deutlich mit 4 : 0 und die 4 Tore durch 3 x M. Hägner und T. Zickler wurden schön herausgespielt. Danach ging es in die Lausitz zum SV See. Und auch hier waren unsere Männer durch das goldene Tor von M. Hägner mit 1 : 0 erfolgreich. Gleichzeitig gelang der erste Auswärtssieg einer Gastmannschaft seit 2008 beim SV See. Die „2.“ trat zu Hause gegen die SG Dölzchen an und erreichte ein 0 : 0. Drei Punkte gab es dann beim ESV Dresden 2. Hier siegten die Weixdorfer mit 1 : 0 und liegen damit zz. auf Platz 3 in der Tabelle der Stadtliga B.

Licht und Schatten wechseln bei der 3. Mannschaft. Nach dem deutlichen 4 : 1-Erfolg bei der SG Gittersee, folgte eine ebenso deutliche 2 : 5-Heimniederlage gegen die Sportfreunde 2. Die Alten Herren haben im Moment das Tore schießen verlernt. Im Auswärtsspiel beim 0 : 0 gegen den Radebeuler BC und auch im Heimspiel bei der 0 : 1-Niederlage gegen Laubegast gelang in 180 Minuten kein Tor.

Die A-Junioren siegten in einem spannenden Spiel bei Einheit Kamenz mit 4 : 3. Ebenso spannend und torreich endete das Spiel der B-Junioren beim VfB Zittau. Beim 7 : 4-Sieg nahmen die Weixdorfer 3 Punkte mit nach Hause. Zwei Heimniederlagen gab es für die C-Junioren. Nach dem 0 : 1 gegen Einheit Kamenz ging auch das 2. Heimspiel gegen Hoyerswerda 1919 mit 1 : 2 verloren.

Nach der unglücklichen 0 : 1-Niederlage in Hoyerswerda und den 3 verlorenen Punkten im Kampf um die Tabellenspitze, gelang den D 1-Junioren zuhause dann ein 2 : 1-Erfolg gegen den Spitzenreiter Borea Dresden.

Auf Torejagd gingen die D 2-Junioren. Ein Freundschaftsspiel in Ottendorf-Okrilla wurde mit 7 : 1 gewonnen. Dann stand das Punktspiel bei Helios an. Beim 12 : 1-Erfolg der Weixdorfer Jungs wurde der Gegner regelrecht auseinandergenommen.

Die E 1-Junioren schieden leider im Halbfinale aus den Stadtpokal aus. Nach Verlängerung hatten die gleichaltrigen Jungs von Rotation mit 4 : 3 das bessere Ende für sich. Und auch das Punktspiel in Laubegast ging mit 1 : 3 verloren. Zwei deutliche Niederlagen ohne eigenen Torerfolg gab es für die E 2-Junioren. Zuhause gegen Dobritz stand es zum Abpfiff 0 : 3 und in Zschachwitz sogar 0 : 8.

Die F 1-Junioren mussten zu Dynamo Dresden und dort gab es bei der 0 : 8-Niederlage nichts zu holen.

Die F 2-Junioren brachten 3 Punkte beim 1 : 0-Sieg vom Auswärtsspiel bei Trachenberge mit nach Weixdorf zurück.

Knapp mit 0 : 1 verloren die F 3-Junioren bei Bühlau 2.

Herzlich einladen möchten wir sie nochmal für den 30.04.11. Wie bereits kurz berichtet findet der 14. Dilletantencup für Kleinfeldmannschaften ab 11:00 Uhr statt. Dort treten Mannschaften mit so klangvollen Namen wie die „Lausaer Rieseneichen, FC Ablösefrei, Kleine Feiglinge etc.“ an. Anschließend findet dann das traditionelle Hexenfeuer auf dem Sportplatz statt. Für Getränke und Essen sorgt wie gewohnt das Team vom Sportlerheim und ich denke Musik zum Tanzen gibt es auch wie jedes Jahr von „Rudi“!!!

Ralph Reinfeld

SV Weixdorf e. V.

Ein schönes sonniges Osterfest, erholsame Feiertage und einen fleißigen Osterhasen wünscht die Leitung des Schwimmvereins Weixdorf e. V. allen Aktiven, Trainern und Wettkampfrichtern sowie Freunden des Schwimmsports.

**Ideen in Druck**

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de

03.04.2011 - Nachwuchs-Mehrkampf Pokal der Jahrgänge 1909 - 2003

25 Teilnehmer mit 93 Einzelstarts für die Strecken 25/50/100 m Schmetterling/Rücken/Brust/Freistil sowie 25 m Beinarbeit De/Kr. Die geschwommenen Zeiten auf den Strecken wurden als Mehrkampf gewertet. 74 persönl. Rekorde, 7 pers. JBL., 6 Vereins-Jbl. und 3 Vereinsrekorde, d. h. alle Starter haben ihre Zeiten wesentlich verbessert. Lisa-Sophie Rothmann 2. Platz, Jonas Hauptmann 5. Platz, Lina Zimmermann 6. Platz, Lena Silbermann 8. Pl., Hanna Hunger und Felix Hecht 10. Pl., Pavel Langner 12. Pl., Nele Schumacher 13. Pl., Faris Reinecke 14. Pl., Lukas Petzold 16. Pl.

09.04.2011 - 4. Internationales Cottbuser Nachwuchsschwimmfest

Für den SV Weixdorf 8 Teilnehmer mit 34 Einzelstarts und 1 Stafelstart.

Am Start 15 Vereine aus Brandenburg, Polen, Tschechien. 2 x 1./3 x 2./4 x 3./7 x 4./3 x 5. und 4 x 8. Platz. Die Staffel mit Sandra Beutin, Pia Velek, Maria Reinhard und Sophia Niestroy belegte den 2. Platz über 4 x 50-m-Lage mit Vereinsjahresbestleistung, dazu 22 pers. Rekorde und 3 pers. Jahresbestleistungen.

Bis zu den 6. Plätzen erhielten die Teilnehmer Urkunden.

Schwimmverein Weixdorf e. V.

gez. Herzog

Volkssolidarität

Ortsgruppe 1 - Fuchsberg

Dienstag, 17.05.2011

14.00 Uhr Treff in der Fuchsbergklause

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Ortsgruppe 2 - Lausa

Dienstag, 26.04.2011

14.00 Uhr Treff in der Teichperle

Herr Rosenkranz

„Richtiges Verhalten in öff. Verkehrsmitteln“

Dienstag, 10.05.2011

14.00 Uhr Treff in der Teichperle

Auftritt der Flötengruppe der Musikschule

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Rentnertreff der Skatspieler

Mittwoch, den 27.04.2011, 13.00 Uhr im Sportheim

Donnerstag, den 12.05.2011, 13.00 Uhr im Gasthaus Zur Kurve

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr in der Jägerklause.

Gäste sind herzlich willkommen.

Heimatverein Weixdorf e. V.

Freitag, den 13.05.2011, 19.30 Uhr Mitgliederversammlung in der Teichperle.

Treff der Heimatfreunde Lausa Weixdorf jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr in der Teichperle.

Gäste sind herzlich willkommen.

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr im Landgasthof Köhlerhütte

Marsdorfer e. V.

Freitag, den 22.04.2011,

19.30 Uhr Stammtisch

Montag, den 25.04.2011

Osterwanderung

Samstag, den 30.04.2011

Maibaumsetzen

Freitag, den 06.05.2011

19.30 Uhr Stammtisch

Dienstag, den 10.05.2011

15.00 Uhr Kaffeekränzchen

Verein der Münzfreunde Weixdorf und Umgebung

Donnerstag, den 05.05.2011, 18.30 Uhr, Mitgliederversammlung mit Fachvortrag im Gasthaus Zur Kurve

Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der Köhlerhütte

Ziergeflügel- und Exotenverein Weixdorf e. V.

Freitag, den 13.05.2011, 19.00 Uhr Mitgliederversammlung im Gasthaus Zur Kurve

Heimatverein Weixdorf e. V.

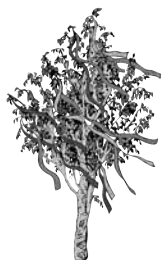
Der Weixdorfer Heimatverein lädt wieder am **30. April 2011**

ganz herzlich zum traditionellen Maibaumsetzen im Gelände der Teichperle ein. Es wird natürlich auch wieder ein schönes Feuer entfacht, in dem die Hexen verbrannt werden!

Dazu brauchen wir natürlich auch welche, die am Vortag, dem 29. April zwischen 17:00 und 18:00 Uhr in der Teichperle abgegeben werden können. Die schönsten Hexen werden natürlich wieder prämiert, die Preisverleihung findet vor dem Anzünden des Mai-Feuers statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt, der Bieranstich ist 18:00 Uhr.

Zur Unterhaltung und zum Tanz liefert „Kalles-Super-Disco“ die Musik. Wir freuen uns mit Ihnen in den Mai hinein zu feiern.

Im Namen des Heimatvereins Weixdorf Ingo Fritzsche



Termine



DIXIEBAHNHOF- Veranstaltungshinweise

Freitag, 29.04.2011, 20 Uhr

Duale Satire Deutschland und „Restrisiko“ aus der Schweiz (Kabarett)

Sonntag, 01.05.2011 von 11 bis 18 Uhr

Das Familienfest für Jung und Alt vorm Dixiebahnhof
Musikalisches und kulinarisches Familienfest (Eintritt frei)

Freitag, 06.05.2011, 20 Uhr

Axel Zwingenberger

Der Boogie-Woogie- und Blues-Piano-Internationalist

Dixiebahnhof Dresden, Platz des Friedens, 01108 Dresden

Kartenvorverkauf unter: www.dixiebahnhof.de oder kartenbestellung@dixiebahnhof.de

Kartenreservierung unter: Tel.: 03 52 05/75 91 70 (AB)

Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag ab 14.00 Uhr
Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

„Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.“

Ausbildungszeiten:

jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr

jeden Samstag ab 14.00 Uhr

Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

Kreisverkehrswacht Kamenz e. V.

Verkehrsinformationsveranstaltung, Beginn jeweils 19.30 Uhr

Freitag, 13.05.2011, Jägerklause Hermsdorf

Donnerstag, 21.04.2011, Wachberghöhe

Dienstag, 03.05.2011, Gasthaus Zur Kurve

Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus

- Aus- und Weiterbildung -

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-täglich - 17.00 Uhr
im Gerätehaus.

Historisches

Weixdorfer Archivnotizen nach Quellen bearbeitet von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

Aus dem Jahre 1911 (vor 100 Jahren):

Freitag, 7. April 1911

Die Prüfungen der Fortbildungsschüler sind abgeschlossen. Direktor Louis Köhler entlässt sowohl die Konfirmanden als auch die geprüften Fortbildungsschüler mit der Aufforderung „Nehmt Euch in Zucht!“ Unter diesem Motto fordert er alle Schulabgänger aus mit Eigendisziplin voranzuschreiten.

Die Einschulung der ABC-Schützen wird für den 28. April bestimmt.

In Caspers Gasthof in Lausa findet ein Konzert der „Dresdener Musikfreunde“ statt. Das Programm gestaltet der damals bekannte Charakterkomiker Pleißner, der auch durch das Programm führt.

Wetterverlauf: Am Nachmittag fängt es ausdauernd an zu schneien, sodass bald eine 10 cm Schneedecke vorhanden ist.

Sonntag, Palmarum 9. April 1911

160 Konfirmanden aus den heutigen Weixdorfer Ortsteilen, dazu die von Grünberg und Cunnersdorf und die Hermsdorfer erhalten in zwei Veranstaltungen die Firmung. Pfarrer Lic. Dr. Siedel widmet seine Konfirmationspredigt dem Text aus Salomon 5, Vers 7 und hält in Anwesenheit der Kirchenpatronin Louise von Schönburg-Waidenburg eine eindringliche Festpredigt. Die Konfirmanden wandern von drei Ausgangspunkten nachmittags zum Schloss Hermsdorf und werden dort seitens der Schlossdienerschaft mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

Im Lausaer Gasthof wird das Freitagsprogramm „bei mäßigem Interesse“ wiederholt.

Im Bahnrestaurant wirbt Otto Schule mit „fescher weiblicher Bedienung im Hosenrock“ um Kundschaft. Bereits nachmittags „Ist kein Platz mehr frei“, so der Tageschronist.

Annonce: Gebe laufend Bruteier von Rouen-Enten ab. E. Pietzsch, Lausa.

Montag, 10. April 1911

Der Gemeinderat von Lausa mit Friedersdorf untersagt der Heilsarmee eine Werbeaktion in ihrer politischen Gemeinde, die Gemeinde

Weixdorf gestattet den Auftritt. Gemeindearbeiter, die beabsichtigen den 1. Mai zu feiern müssen mit Aussperrung rechnen.

Dienstag, 11. April 1911

Im Amtsgericht Radeberg wird ein Ehevertrag zwischen Ernst Hermann Kästner, Zimmerer in Lausa, und seiner Ehefrau Auguste Bertha, geborene Oswald, geschlossen, der die Nutznießung des Mannes ausschließt.

Gründonnerstag, 13. April 1911

Die Baustellen des Baugewerkeinhabers Karl August Schneider werden zwangsversteigert. Das Grundstück Nr. 600 des Flurstücks von Weixdorf, 7,2 Ar groß, auf 1,01 Steuereinheiten geschätzt hat einen Wert von 1800 Mark. Das Grundstück 601 hat die Parameter 9,5 Ar Größe, 1,33 Steuereinheiten und 2375 Mark Verkaufswert.

Tagsüber wechseln sich Regen- und Graupelschauer ab, am späten Nachmittag setzen Schneeschauer ein. Die Tageshöchsttemperatur übersteigt nicht + 1° C.

Ostersonnabend, 15. April 1911

Ehrenerklärung: Die Beleidigungen, die ich gegen den Schulvorstand A. Trepte in Lausa ausgesprochen haben soll, beruhen auf Unwahrheiten. Ich warne jedermann vor einer Weiterverbreitung. A. Kreuze, Gornitz

Sonntag, 16. April 1911

Infolge eines starken Südwindes klettert das Thermometer mittags auf + 25° C.

Bericht vom Osterkonzert des Lausaer Männergesangsvereins: Mit dem Begrüßungsspruch „Grüß Gott mit hellem Klang, Heil deutschem Wort und Sang!“ trat der Männergesangsverein nach längerer Pause am 1. Osterfeiertag mit einem Konzert im Hennigschen Gasthof (Inhaber Herr Casper) wieder in die Öffentlichkeit. Die alte Zugkraft, die diese Konzerte von jeher ausgeübt haben, hatte sich auch diesmal bewährt, und der im hellen Gasglühlicht erstrahlende Saal war bis auf das letzte Plätzchen ausverkauft. Das Programm war sehr reichhaltig, abwechslungsreich und trug dem Humor in weitgehender Weise Rechnung. Die von dem strebsamen Verein gesungenen Chöre „Hoffe das Beste“ von Silcher, „Fahr wohl, du schöner Maientraum“ von Pfeil, „Annchen von Tharau“ und „Müllers Glück“, eine sehr ansprechende Komposition des verdienstvollen Dirigenten Gutsche (mit Wasserrauschen, Mühlengelklapper und Hornbegleitung) wurden sämtlich zum ersten male zu Gehör gebracht und gelangen vortrefflich. Das Lehrerkollegium erfreute mit den zart vorgetragenen Soloquartetten „Singe, du Vögelein, singe“ von Tauwitz und „Beim Liebchen zu Hause“ von Pfeil. Als Solisten traten Herr Kantor Lutz mit dem einschmeichelndem Liede „Duftiges Veilchen, Wart noch ein Weilchen“ und Lehrer Köhler mit dem launigen „Weinwalzer“ von Groß-Steidl hervor, beide mit lang anhaltendem Beifall belohnt.

Erwähnen wir noch die beiden von Köhler und Gutsche gesungenen Duette „Abendfrieden“ und „Der Tag erblüht“ von Abt, so bleibt nur noch die humoristische Hälfte des vierstündigen Programms zu besprechen. Eine reizende Szene boten die Fräuleins Felchner und Grete Menzel mit „Backfischs Tagebuch“ von Renke. Als Gegenstück boten mit drastischem, zum Teil sogar unfreiwilligen Humor, die Herren Uhr und Rentzsch den „Paukenfranz und Tutenkarl (oder war es gar Paukenkarl und Tutenfranz?) von Lehnhard. Die Schlager des Programms bildeten aber die beiden Schlussnummern. „Ein Abend bei den Leipziger Sängern“ von Wolffhieß die eine. Das große Potpurri mit goldenem Humor zusammengestellt, mit Soli, Duetten, Klavierbegleitung und diversen anderen „Effekten“, wurde von den in verschiedenartigsten Zylindertypen auftretenden Sängern mit sichtlicher Hingabe und Liebe vorgetragen und errang naturgemäß stürmischen Beifall. Ebenso ließ die Bernhardsche Posse „Höllqualen“, deren Hauptrollen in den Händen von Eduard Menzel (als alter Onkel, der sich schon als gemordeter, verkaufter oder verschenkter „kalter Leichnam“ fühlt, ganz vorzüglich), Schmidt als flotter Studiosi und Fräulein Henze lagen, die Zuhörer nicht aus dem Lachen herauskommen. Mehrere gesungene Herrenquartette der Lehrer bildeten die Anfangs- und Schlusseffekte des überaus wohl gelungenen Konzertes.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsplan

Dienstbereitschaftszeiten in dringenden Notfällen wochentags von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr, jedoch mittwochs ab 14:00 Uhr und freitags ab 14:00 Uhr, an den Wochenenden jeweils von 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages!

Bei lebensbedrohenden Erkrankungen oder Unfällen:

Feuerwehr/Notarzt: 112
Kassenärztliche Notdienstzentrale 03 51/1 92 92

Bereitschaftsdienste

01.05.2011	Wurziger	17.05.2011	Lorenzen
02.05.2011	Eisold	18.05.2011	Richter
03.05.2011	Böhm	19.05.2011	Wulf
04.05.2011	Korall	20.05.2011	Eisold
05.05.2011	Wulf	21.05.2011	Eisold
06.05.2011	Dziambor	22.05.2011	Hofmann
07.05.2011	Claus	23.05.2011	Wulf
08.05.2011	Lorenzen	24.05.2011	Kunde
09.05.2011	Dziambor	25.05.2011	Lorenzen
10.05.2011	Kunde	26.05.2011	Böhm
11.05.2011	Hofmann	27.05.2011	Kaiser
12.05.2011	Richter	28.05.2011	Antonoli
13.05.2011	Claus	29.05.2011	Kaiser
14.05.2011	Böhm	30.05.2011	Dziambor
15.05.2011	Richter	31.05.2011	Richter
16.05.2011	A. Eisold		

Erreichbarkeit der Ärzte

Telefon

Herr Dr. med. Antonoli

Praxis: Langebrück, Jacob-Weinheimer-Str. 6
Wohn: Langebrück, Jacob-Weinheimer-Str. 6
Tel.: 03 52 01/8 00 04
Handy: 01 76/61 50 71 67

Herr Dr. med. Böhm

Praxis: Medingen, Schulstr. 6
Wohn: Medingen, Kernweg 20
Tel.: 03 52 05/5 42 57
Tel.: 03 52 05/5 48 72

Frau Dipl.-Med. Claus

Praxis: Hermsdorf, Dresdner Str. 34
Wohn: Dresden, Privatstr. 27a
Tel.: 03 52 05/5 46 81
Tel.: 03 51/8 11 60 96
Handy: 01 71/2 10 79 63

Frau Dipl.-Med. Dziambor

Praxis: Weixdorf, An den Kiefern 10
Wohn: Weixdorf, An den Kiefern 10
Tel.: 03 51/8 80 42 65
Tel.: 03 51/8 80 42 65
Handy: 01 77/8 90 22 29

Herr Dr. med. Eisold, A.

Praxis: Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 6a
Tel. 03 52 05/5 42 65
Handy: 01 72/7 67 57 98

Herr Dr. med. Eisold, W.

Praxis: Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 6a
Wohn: Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 6a
Tel. 03 52 05/5 42 65
Handy: 01 72/7 67 57 98

Frau Dr. med. Förster

Praxis: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 94
Tel.: 03 51/8 80 67 64
Handy: 01 71/3 69 26 40

Herr Dipl.-Med. Fuchs

Praxis: Weixdorf, Lehngutstr. 6
Wohn: Weixdorf, Lehngutstr. 6
Tel.: 03 51/8 80 62 83
Tel.: 03 51/8 80 62 83

Herr Dipl.-Med. Hofmann

Praxis: Langebrück, Schillerplatz 2
Tel.: 03 52 01/ 702 42
Handy: 01 78/8 37 94 48

Frau Dr. med. Kaiser

Praxis: Ottendorf Okrilla, Radeburger Str. 4
Tel.: 03 52 05/7 37 80
Handy: 01 73/1 52 27 47

FA Herr Kunde

Praxis: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 50
Wohn: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 50
Tel.: 03 51/8 80 51 60
Tel.: 03 51/8 80 51 60

Frau Dipl.-Med. Korall

Praxis: Ottendorf Okrilla, Radeburger Str.
Tel.: 03 52 05/45 11 04
Handy: 01 76/28 00 75 02

Herr Dr. med. Lorenzen

Praxis: Langebrück, Liegauer Str. 6
Wohn: Dresden, Am Schulfeld 13
Tel.: 03 52 01/8 16 88
Handy: 01 77/8 45 16 95

Herr Dipl.-Med. Richter

Praxis: Ottendorf Okrilla, Radeburger Str. 7
Wohn: Ottendorf Okrilla, An d. Röderwiesen 5
Tel.: 03 52 05/7 20 08
Handy: 01 71/5 25 80 17

Herr Dr. med. Wulf

Praxis: Ottendorf Okrilla, Radeburger Str. 4
Tel.: 03 52 05/5 47 84
Handy: 01 75/8 47 03 55

Frau Dr. med. Wurziger

Praxis: bei Fr. Dr. Förster Weixdorf, Alte Dresdner Str. 94
Tel.: 03 51/8 80 67 64
Handy: 01 71/3 69 26 40

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Sprechstunde jeweils 9 - 11 Uhr, außerhalb dieser Zeit sind die Zahnärzte telefonisch erreichbar. Ebenso ganztägig Bereitschaftsdienst - auch täglich nachts von 22 bis 7 Uhr - hat das Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde „Carl-Gustav-Carus“, Dresden, Fiedlerstr. 25, Haus 28, Tel. 03 51/4 58 36 70.

01.05.11	Herr DS Reinhold, Großenhainer Str. 27, 01471 Radeburg, Tel.: 03 52 08/8 05 16
07.05. - 08.05.11	Frau ZÄ Ute Grünberg, Paul-Wicke-Str. 10, 01108 Dresden, Tel.: 8 80 69 21, priv.: 8 80 62 35
14.05. - 15.05.11	Herr ZA Stille, Radeburger Str. 4, 01458 Ottendorf-Okrilla, Tel.: 03 52 05/5 41 34
21.05. - 22.05.11	Herr Dr. Hentschel, Radeburger Str. 9, 01458 Ottendorf-Okrilla, Tel.: 03 52 05/7 45 71
28.05. - 29.05.11	Frau Dr. Groß, Heinrich-Zille-Str. 13, 01471 Radeburg, Tel.: 03 52 08/21 95

Dienstbereitschaft der Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst beginnt jeweils Freitag 18.00 Uhr und endet am nächsten Freitag 8.00 Uhr (Wochenende: Fr. 18.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr, Mo. - Fr. jeweils 19.00 - 8.00 Uhr). Bitte beachten Sie, dass vor Feiertagen der tierärztliche Notdienst bereits am Donnerstag 18.00 Uhr wechselt.

29.04. - 06.05.11	Dr. Justus/A. Ehme, Pillnitzer Landstr. 107, 01326 Dresden, Tel.: (03 51) 2 64 04 74
06.05. - 13.05.11	Dr. Brauer, Hans-Sachs-Str. 30, 01129 Dresden, Tel: (03 51) 8 58 01 28
13.05. - 20.05.11	Dr. Raabe, Meißner Str. 96, 01445 Radebeul Tel. (03 51) 8 33 68 10 od. 01 74/7 29 02 73
20.05. - 27.05.11	Dr. Pfeil, Fischhausstraße 5, 01099 Dresden Tel.: (03 51) 81 60 50
27.05. - 03.06.11	Dr. Pfeil, Fischhausstraße 5, 01099 Dresden Tel.: (03 51) 81 60 50

Apothekenbereitschaftsdienst

wochentags 18.00 - 8.00 des Folgetages
sonnabends 12.00 - 8.00 des Folgetages
sonntags 8.00 - 8.00 des Folgetages
Rathaus-Apotheke Weixdorf, Tel. 03 51/8 89 01 00
Freitag, den 20.05.2011
Apotheke im Hohenbusch-Center, Tel. 03 51/8 89 30 63
Mittwoch, den 25.05.2011